Deutscher Bundestag **Drucksache 17/7099**

17. Wahlperiode 23. 09. 2011

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Gerhard Schick, Britta Haßelmann, Dr. Thomas Gambke, Lisa Paus, Priska Hinz (Herborn), Sven-Christian Kindler, Maria Klein-Schmeink, Markus Kurth, Dr. Tobias Lindner, Beate Müller-Gemmeke, Elisabeth Scharfenberg und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anleihen-Erwerb durch die Hypo Real Estate

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie entwickelte sich das Exposure der Hypo Real Estate (HRE) im Zeitraum von September 2008 bis März 2010 auf Quartalsbasis zu Nominalwerten jeweils gegenüber den Ländern Griechenland, Irland, Italien, Portugal und Spanien (mit der Bitte, um differenzierte Angaben jeweils nach Staatsanleihen, Anleihen unterstaatlicher Ebene – „subsovereign" –, Sonstige)?
2. Wie entwickelte sich das Exposure der HRE im Zeitraum von September 2008 bis März 2010 zu Marktwerten jeweils gegenüber den Ländern Griechenland, Irland, Italien, Portugal und Spanien (mit der Bitte, um differenzierte Angaben jeweils nach Staatsanleihen, Anleihen unterstaatlicher Ebene – „subsovereign" –, Sonstige)?
3. Inwiefern sind Presseberichte zutreffend, dass die HRE im Zeitraum von März bis September 2009 ihr Griechenland-Engagement um 50 Prozent aufgestockt hat (vgl. SPIEGEL ONLINE, „Griechen-Krise gefährdet deutsche Banken", www.spiegel.de)?

Berlin, den 23. September 2011

Renate Künast, Jürgen Trittin und Fraktion



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin, www.heenemann-druck.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333